### **Anmeldung**

Bitte melden Sie sich bis

Montag, 26. August 2013

zur Veranstaltung an

**per Post**: mit dieser Postkarte oder an Hochschule der Wirtschaft für Management, Neckarauer Straße 200, 68163 Mannheim

per Mail: katrin.dillinger@hdwm.de, per Telefon: 0621/490712-70 oder

per Fax: 0621/490712-88

### Wir melden folgende Person(en) an

Nama(n)
Name(n)
Firma
Anschrift
N.7. O.4
PLZ, Ort
E-Mail
L-ividii

Unsere Studiengänge haben folgende Schwerpunkte:

- Management und Unternehmensführung (B.A.)
- Beratung und Vertriebsmanagement (B.A.)
- Management in International Business (B.A.)
- Integrationsmanagement im System Arbeit (Weiterbildung)

Ab 2014 werden folgende MBA-Studiengänge durchgeführt:

### **SUSTAINABLE MANAGEMENT** mit Schwerpunkten

- General Management
- Energy-Management
- Diversity-/Integrationsmanagement
- Municipal Management

#### sowie SALES MANAGEMENT

Alle MBA-Studiengänge sind im Akkreditierungsverfahren der FIBAA.

Sie sind interessiert, Partnerunternehmen zu werden? Dann sprechen wir sehr gerne mit Ihnen darüber.

Hochschule der Wirtschaft für Management

Prof. Dr. Franz Egle

Präsident

Tel. 0621/490712-10

E-Mail: franz.egle@hdwm.de

### Susanna Rossi

Wirtschaftspsychologin, M.Sc. Leitung Vertrieb und Talentmanagement

Tel.: 0621/490712-14 Mobil: 0157 74447067

E-Mail: susanna.rossi@hdwm.de

# ZUKUNFTSWELT UMWELT, ARBEIT, WIRTSCHAFT

**Einladung** 

Mit ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit zum wirtschaftlichen Erfolg

Vortrag von

Prof. Dr. h.c. Ernst Ulrich von Weizsäcker und anschließende Diskussionsveranstaltung

Mittwoch, 4. September 2013, 16.30 Uhr



HOCHSCHULE DER WIRTSCHAFT FÜR MANAGEMENT

UNIVERSITY OF APPLIED MANAGEMENT STUDIES

Wir freuen uns, dass das cscp Collaborating Centre on sustainable Consumption and Production, der Think and Do Tank, der 2007 von UNEP (United Nations Environmental Program), dem Umweltprogramm der Vereinten Nationen sowie dem Wuppertalinstitut gegründet wurde, mit der HdWM einen Kooperationsvertrag geschlossen hat und unser Programm mitgestaltet.

### Zukunftswelt Umwelt, Arbeit, Wirtschaft

## Mit ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit zum wirtschaftlichen Erfolg

Der Zusammenhang zwischen dem CO<sub>2</sub> in der Luft und dem Wetter auf der Erde ist für Zeiträume von Millionen von Jahren erwiesen. Und was achtlos in's Meer geworfen wurde, landet aufgrund der Verbindung letztlich zwischen allem auf der Erde irgendwann wieder auf unseren Tellern. Während 1990 erst zehn der großen Unternehmen einen Nachhaltigkeitsbericht vorgelegt hatten, sind es mittlerweile um die 80%. Demgegenüber liegen die Marktanteile der Produkte, die auch wirklich als nachhaltig bezeichnet werden sollten, je nach Produktkategorie häufig noch im einstelligen Prozentbereich. "Nachhaltig ist das, was nachwächst, sozial verträglich ist und wirtschaftlich funktioniert", so lautet die nicht mehr konträr diskutierte Definition.

Weniger Technik oder mehr und bessere Technik? Um den besten Weg in die nachhaltige Zukunft kann gerungen werden, aber nicht mehr ernsthaft über das "ob". Längst sind die Weichen in der Politik gestellt, das Einvernehmen in der Bevölkerung ist groß, und schlaue, maßgebende Investoren in Ost und West setzen auf eine New Sustainable Economy.

Die Wirtschaft ist im Prozess des Wandels ein entscheidender Akteur. Um den Unternehmen dauerhaften Erfolg und Wettbewerbsfähigkeit zu sichern, ist die Verbindung zu sozialen und ökologischen Aspekten unverzichtbar. Key Performance Indicators, die Management-Instrumente der nachhaltigen Unternehmensführung und ihr Einsatz sowie die Identifizierung und Quantifizierung der Marktpotenziale der jeweils nachhaltigeren Produkte und ihre Erschließung sind Themen – wissenschaftlich fundiert – denen sich auch die Ausbildung des Managements stellen muss.

Das Problem zur Chance wandeln, professionell, steht im Fokus unserer Veranstaltung, mit der wir auch den Beginn des MBA-Programms unserer neuen HdWM-Business School feiern.

### **Programm**

## 16.30 ANKOMMEN (mit einem Amuse Gueule aus der Region)

17.00 BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG
Prof. Dr. Franz Egle,
Präsident der HdWM
Grußwort der Stadt Mannheim
Erster Bürgermeister Christian Specht

17.20 LAUDATIO FÜR DEN FESTREDNER Prof. Dr. Lars Castellucci

### 17.30 FESTVORTRAG

"Ökologische Modernisierung: Die sicherste Arbeitsplatzstrategie" Prof. Dr. Dr. h.c. Ernst Ulrich von Weizsäcker

Co-Chair des International Ressource Panel (UNEP Umweltprogramm der Vereinten Nationen), Co-President des Club of Rome



## 18.20 PODIUMSDISKUSSION und Diskussion mit dem Auditorium

### Thema:

Marktsituation und Marktchancen der Nachhaltigkeit und wie sie sich konkret erschließen lassen

### Dr. Hilmar Schneider

Directeur Général CEPS/INSTEAD, Luxemburg

### Dr. Nadine Pratt

Teamleader Sustainable Business and Entrepreneurship, Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production (CSCP), Wuppertal

### Petra Merkel, MdB

Haushaltsausschussvorsitzende des Deutschen Bundestags, Berlin Präsidentin des Internationalen Bundes

### Dr. Stephan Götze

Marktanalyst Sustainable Business; Buchautor

### Matthias Kronshage

Geschäftsführer, Johnson Controls Global WorkPlace Solutions, Weinheim

### 19.20 ZUSAMMENFASSUNG und AUSBLICK

**Thiemo Fojkar**, Vorstandsvorsitzender des Internationalen Bundes u. Vorsitzender des Bundesverbandes Berufliche Bildung e.V.

### 19.30 AUSKLANG

mit einem Imbiss

### Moderation:

Florian Gerster, Staatsminister a.D.